

Donnerstag, 10. Dezember um 15.00 Uhr

FÜHRUNG

Treffpunkt: Kassabereich Residenzgalerie Salzburg im DomQuartier Salzburg

FARBENPRACHT AUF PERGAMENT. GOTISCHE BUCHMALEREI AUS SALZBURG



Arzt Pult, Handschrift, Pergament, 420 x 575 mm, Universitätsbibliothek Salzburg, Sondersammlungen, Signatur M II 17, © Universitätsbibliothek Salzburg

Mit aufwändigen Randleisten, opulenten Initialen und vielgestaltigen Ornamenten schmückten Buchmaler die frühen Handschriften aus. In der Gotik brachte die Buchmalerei farbenprächtige Meisterwerke hervor. Die handgeschriebenen Bücher – Chroniken, Bibeln, Messbücher – wurden mit kostbaren Miniaturbildern versehen, die dekorative und erzählende Funktion hatten.

Die Universitätsbibliothek Salzburg und das Dommuseum zeigen Buchmalerei aus spätmittelalterlichen Salzburger Schreibwerkstätten und Bibliotheken im Nordatorium. Am Anfang stehen Bücher aus der ungemein produktiven Werkstatt Ulrich Schreiers und aus anderen gotischen Skriptorien in Salzburg. Die Erzbischöfe sammelten aber auch italienische und französische Handschriften. Die Klöster wiederum beschäftigten eigene oder fremde Schreiber für ihre Bibliotheken.

Mag. Beatrix Koll von der Universität Salzburg, Universitätsbibliothek, Leiterin der Sondersammlungen, führt durch die Ausstellung

Kosten: Eintritt 10 €